

Anmeldung:

Bitte melden Sie sich bis zum **22. März 2018** schriftlich an, Fax, E-Mail oder Online unter: www.ajs-bw.de.

Teilnahmebeschränkung: 30 Personen

Kosten:

160,00 € inkl. Verpflegung und Übernachtung in Einzelzimmern
80,00 € für Übungsleiter aus Sportvereinen (inkl. Verpflegung und Übernachtung in Einzelzimmern)
90,00 € für Tagesgäste (inkl. Verpflegung)
45,00 € für Übungsleiter als Tagesgast (inkl. Verpflegung)

Bitte geben Sie den Verein und Ihre Funktion im Verein an.

Kosten für nicht eingenommene Mahlzeiten können wir leider nicht erstatten.

In der Landessportschule stehen nur 15 Einzelzimmer zur Verfügung. Alternativ kann ein Zimmer von 2 Personen genutzt oder eines im Hotel Sonne, 76228 Karlsruhe-Stupferich (Tel. 0721 - 79081-0 oder info@sonne-karlsruhe.de) gebucht werden.

Anmeldebestätigung: erfolgt direkt und wird mit Datum des Anmeldeschlusses verbindlich bestätigt.

Bitte überweisen Sie die **jeweilige Teilnahmegebühr** nach Erhalt der verbindlichen Anmeldebestätigung auf folgendes Konto:

Aktion Jugendschutz Baden-Württemberg
Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE 7560 1205 0000 0870 1800.

Regress

Die Teilnahme wird mit dem Eingang der schriftlichen Anmeldung verbindlich. Eine Absage bedarf der Schriftform. Geht Ihre Absage bis **29. März 2018** ein, berechnen wir eine Bearbeitungsgebühr von 25,00 €. Bei späterer Absage und Nichterscheinen erfolgt unabhängig von den Gründen die volle Berechnung der Teilnahmegebühr.

Weitere Informationen

Aktion Jugendschutz (ajs)

Sandra Mollenhauer
Tel. (07 11) 2 37 37-22
mollenhauer@ajs-bw.de

Kommunalverband für Jugend und Soziales Ba.-Wü.

Riva Moll
Tel. (07 11) 63 75 859
riva.moll@kvjs.de

Landessportverband Ba.-Wü.

Sebastian Kreder
Tel. (07 11) 28 07 78 63
s.kreder@lsvbw.de

Tagungsort

Sportschule Schöneck
Sepp-Herberger-Weg 2
76227 Karlsruhe

Anreise

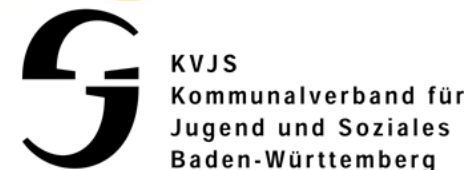
Eine Wegbeschreibung finden Sie unter:
<http://www.sportschule-schoeneck.de/sportschule/anreise>

Unterstützt durch das Ministerium für Soziales und Integration aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg.

Rangeln und Raufen

Faires Kämpfen in Jugendhilfe, Schule und Sportverein

7. – 8. Mai 2018
Sportschule Schöneck, Karlsruhe



AKTION JUGENDSCHUTZ

Landesarbeitsstelle
Baden-Württemberg

Jahnstraße 12 | Postfach 700 160
70597 Stuttgart | 70571 Stuttgart
Tel. 07 11/23737-0
Fax 07 11/23737-30
info@ajs-bw.de
www.ajs-bw.de



AKTION JUGENDSCHUTZ

Landesarbeitsstelle
Baden-Württemberg

Wenn Kinder oder Jugendliche untereinander raufen, kann das bei allen Beteiligten große Begeisterung auslösen. Sie können dabei ihre Kraft zeigen und entwickeln, ihren Körper spüren und Selbstwirksamkeit erleben. Zudem wissen wir aus der Entwicklungspsychologie, dass Körperkontakt wesentlich ist für eine rundum gesunde psychosoziale Entwicklung.

Für die (sport)pädagogische Gewaltprävention sind Angebote eines geregelten und fairen Kämpfens eine große Bereicherung.

Wie können Kinder ein Gefühl füreinander, ein spielerisches Gegeneinander im Miteinander entwickeln? Was kann ausgelebt werden, wenn jemand spielerisch „aufs Kreuz gelegt“ oder „in die Knie gezwungen“ wird? Gibt es diesbezüglich Besonderheiten bei Mädchen und Jungen – und wenn ja, welche? Worin genau liegt der entwicklungsfördernde Wert bzw. der erzieherische Sinn einfacher, geregelter Kämpfe? Welche gewaltpräventiven Anteile enthält dieser Ansatz? Welche Vorbereitung und welcher Rahmen sind dafür notwendig? Wie können „Übergriffe“ vermieden werden? Diesen Fragen werden sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer unter fachkundiger Anleitung annähern.

In vier Trainingseinheiten werden praktische Übungen mit theoretischen Hintergründen und Einsatzmöglichkeiten verknüpft, eingerahmt von einem Input und einer Reflexionsphase.

Pädagogische Fachkräfte aus Jugendhilfe und Schule sowie Übungsleiterinnen und Übungsleiter aus Sportvereinen mit Neugier und Bewegungsfreude laden wir herzlich ein!

Montag, 7. Mai 2018

10.00 Uhr Einführung, Trainingseinheit 1

12.30 Uhr Mittagessen und Pause

13.15 Uhr Trainingseinheit 2 incl. Kaffeepause

18.30 Uhr Abendessen

Dienstag, 8. Mai 2018

9.00 Uhr Trainingseinheit 3

12.00 Uhr Mittagessen und Pause

13.30 Uhr Trainingseinheit 4

15.00 Uhr Reflexion/Seminarauswertung

16.30 Uhr Seminarende

Für die Übungen (in einer Turnhalle) **bitte bequeme und reißfeste Sportkleidung (lange Hose, langärmliges Shirt)** mitbringen!

Das Seminar veranstalten drei Träger aus Baden-Württemberg in Kooperation:
Aktion Jugendschutz, Landessportverband und Kommunalverband für Jugend und Soziales

Konzeption

Lothar Wegner

Aktion Jugendschutz, Diplompädagoge, Referent für Gewaltprävention und Interkulturelle Pädagogik, Stellvertretender Geschäftsführer

Riva Moll

KVJS Dezernat Jugend – Landesjugendamt Sozialarbeiterin Sozialpädagogin, Master of Arts

Sebastian Kreder

Leiter Sportjugend
Baden-Württembergische Sportjugend im Landessportverband Baden-Württemberg e. V.

Seminarleitung

Prof. Dr. Wolfgang Beudels

Fachhochschule Koblenz/Remagen, Fachbereich Sozialwesen, Mitarbeiter im Förderverein Psychomotorik Bonn

Silke Mundigl

Sport- und Erziehungswissenschaftlerin, Meisterin des JuJutsu (2. Dan), Ehrenamtliche Mitarbeiterin und Referentin der Badischen Sportjugend Nord

Zur Vorbereitung empfohlen:

Beudels, Wolfgang/Anders, Wolfgang:

Wo rohe Kräfte sinnvoll walten. Handbuch zum Ringen, Rangeln und Raufen in Pädagogik und Therapie. Dortmund 2002

Elsers, Alexander: Starke Freunde können raufen.

Als download unter <http://badische-sportjugend.de/cms/docs/doc45350.pdf>